Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways
Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen
Band: 3 (1929)
Heft: 7

Werbung

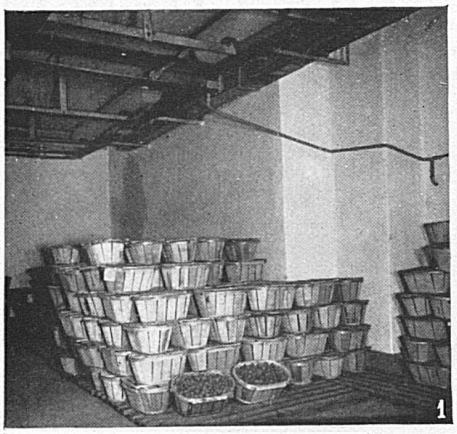
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



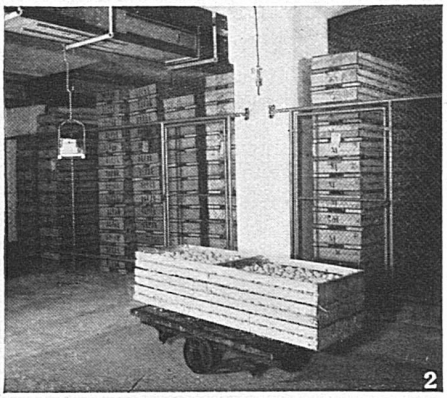
Benützt die Anlagen

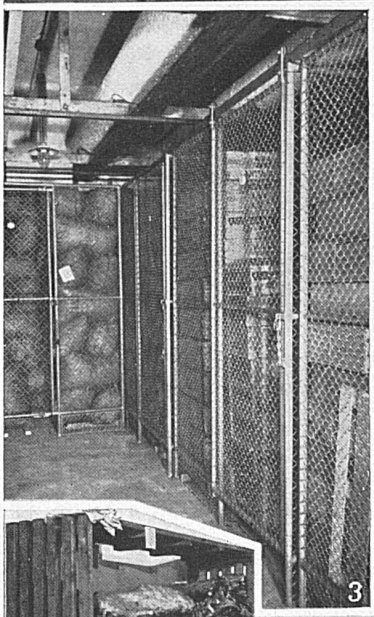
im

Kältebahnhof Genf-Cornavin

Rue Montbrillant 46,

Telephon Mont-Blanc 67.50





Zahlreiche Kühlräume für die Einlagerung *von leicht verderblichen Lebensmitteln, wie Fleisch, Geflügel, Fische, Früchte aller Art, Eier, Butter usw. / Temperaturen von — 15 bis + 10°.*

Die Waren können je nach Wunsch für kurze oder längere Zeit sowohl in Freilagerräumen, als auch unter Zollverschluss eingelagert werden.

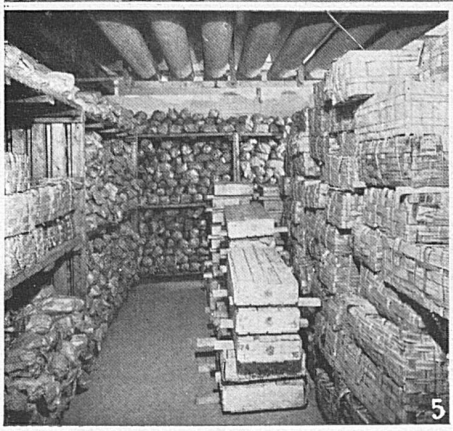
Mässige Einlagerungsgebühren.

Sorgfältige und fachgemässe Wartung und Behandlung der eingelagerten Waren.

Eigener Geleiseanschluss an die SBB. *Prompte Reexpedition*

in ganzen Wagenladungen oder in Einzelsendungen zu den günstigsten Tarifen. Ablad und Einlad in unmittelbarer Nähe der Kühlräume.

Sammeldienst mit eigenen Kühlwagen

für Fleisch und andere leicht verderbliche Waren auf der Strecke Zürich—Olten—Bern—Genf. Beste Gewähr für günstige hygienische Transportverhältnisse und Ankunft der Waren in unversehrtem Zustand. Bescheidener Zuschlag zu den ordentl. Transporttarifen.

Bilder-Legende: *1. Einlagerung von Aprikosen. 2. Konservierung von serbischen und polnischen Eiern bis Dezember 1929. 3. Einzelkabinen für Freilager oder mit Zollverschluss. 4. Ausschnitt aus einem Kühlraum für die Aufbewahrung von Fleisch, Geflügel und Fischen in gefrorenem Zustand. 5. Südfrüchte und Geflügel. 6. Kühlwagen. 7. Kältebehandlung von Asti zur Unterbrechung des Gärungsprozesses.*